

Allgemeine Lieferbedingungen für Dienstleistungen Thales Suisse SA

1. Ausschiessliche Geltung

- 1.1 Diese Allgemeinen Lieferbedingungen für Dienstleistungen gelten für alle Lieferungen durch Thales Suisse SA (nachfolgend "Thales" oder "Partei" genannt).
- 1.2 Abweichende oder zusätzliche Bedingungen und insbesondere die allgemeinen Vertragsbedingungen des Bestellers sind nur gültig, wenn sie von Thales ausdrücklich schriftlich anerkannt werden.
- 1.3 Alle Vereinbarungen und rechtlich massgeblichen Erklärungen bedürfen der Schriftform.

2. Anwendungsbereich und Lieferumfang

- 2.1 Diese Lieferbedingungen für Dienstleistungen sind insbesondere anwendbar auf Abschluss, Inhalt sowie Durchführung von Verträgen für Beratungsleistungen, Support und Schulung. Der Umfang der zu erbringenden Dienstleistungen, deren Art, die Dauer, der Aufwand und die Terminplanung werden im jeweils anzuwendenden Einzelvertrag einschliesslich aller Anhänge vollständig definiert und festgelegt. Der Einzelvertrag kann die Form einer Offerte, eines Vertrages oder einer Auftragsbestätigung annehmen, tritt in jedem Fall jedoch erst nach Erhalt der Auftragsbestätigung von Thales in Kraft (nachfolgend „Vertrag“ genannt). Im Falle von Widersprüchen geht der Vertrag diesen Allgemeinen Lieferbedingungen vor.
- 2.2 Wünscht der Besteller, dass Thales ihren Lieferumfang erweitert, werden diese zusätzlichen Aufwendungen separat offeriert und abgeschlossen.

3. Erbringung der Dienstleistungen

- 3.1 Thales erbringt die Dienstleistung mit fachgerechter Sorgfalt und gemäss den Bestimmungen des Vertrages. Die geschuldete Leistung bemisst sich nicht an einem festgelegten Arbeitsergebnis.
- 3.2 Thales setzt zur Erbringung der Dienstleistung sorgfältig ausgewähltes und gut ausgebildetes Personal ein und weist dieses entsprechend an. Sind gewisse Personen für die Erbringung der Dienstleistung bestimmt, so werden diese nur unter Absprache mit dem Besteller durch andere Personen ersetzt. Thales darf für die Erbringung ihrer Leistungen Dritte (z.B. Zulieferanten, Subunternehmer) beiziehen.
- 3.3 Der Besteller gibt Thales rechtzeitig alle für die Erbringung der Dienstleistung erforderlichen Vorgaben bekannt. Er hat insbesondere die Kontaktperson(en) zu bezeichnen, allfällige Arbeitsanweisungen zu erteilen und den Zugang zu Daten und Arbeitsplätzen zu gewähren. Verzögerungen und Mehraufwand durch fehlerhafte Erfüllung von Mitwirkungspflichten gehen zu Lasten des Bestellers.
- 3.4 Beide Vertragspartner zeigen einander festgestellte oder erkennbare Tatsachen und Umstände an, welche die vertragsgemässe Erbringung der Dienstleistung beeinträchtigen oder gefährden.

4. Preise

- 4.1 Sofern im Vertrag (oder in etwaigen Anhängen) nichts anderes vereinbart ist, wird die Erbringung der Leistungen nach Aufwand abgerechnet.
- 4.2 Nach Aufwand berechnete Leistungen werden monatlich mit den üblichen Belegen in Rechnung gestellt.
- 4.3 Thales Preise verstehen sich netto. Spesen und Nebenkosten sind vom Besteller zu erstatten und werden unter Beilage der schriftlichen Belege in Rechnung gestellt. Sämtliche Abgaben und Steuern, insbesondere Mehrwertsteuern, Gebühren und dergleichen sowie die damit verbundenen administrativen Kosten gehen zu Lasten des Bestellers.
- 4.4 Teuerungsbedingte Preisansparungen sind zulässig. Thales wird die neuen Ansätze mindestens zwei Monate vor Inkrafttreten dem Besteller mitteilen.

5. Zahlungsbedingungen

- 5.1 Zahlungen sind innert 30 Tagen nach Fakturadatum netto ohne Abzüge zu leisten. Nach Ablauf dieser Frist wird ohne Mahnung ein Verzugszins in der Höhe der Kosten für Kontokorrentkredite bei den Schweizerischen Grossbanken, mindestens jedoch 6% berechnet. Ohne Mitteilung des Bestellers gilt eine Rechnung nach Ablauf dieser Zahlungsfrist als angenommen.
- 5.2 Das Zurückhalten oder Mindern von Zahlungen durch den Besteller aufgrund von Beanstandungen, Forderungen oder Gegenforderungen, die von Thales nicht schriftlich akzeptiert wurden, ist unzulässig.
- 5.3 Bei Nichteinhaltung eines Zahlungstermins hat Thales unbeschadet allfälliger weiterer Ansprüche das Recht, jederzeit mit oder ohne Nachfrist die Vertragserfüllung zu unterbrechen, vom Vertrag zurückzutreten, sowie Schadenersatz, insbesondere für entgangenen Gewinn, zu fordern.

6. Lieferfrist

- 6.1 Für die Lieferung der Dienstleistung ist der schriftlich von Thales angegebene Term massgebend.
- 6.2 Die Lieferfrist verlängert sich entsprechend, wenn notwendige Informationen und Unterlagen des Bestellers, Vorauszahlungen und notwendige Bewilligungen nicht rechtzeitig bei Thales eintreffen, der Besteller andere Vertragsleistungen nicht erbringt oder Gründe höherer Gewalt vorliegen.
- 6.3 Hält Thales die Lieferfrist nicht ein, so setzt der Besteller Thales schriftlich eine angemessene, wirtschaftlich zumutbare Nachfrist an. Bei Nichteinhalten dieser Nachfrist kann der Besteller Schadenersatz für verspätete Lieferung verlangen, sofern er beweisen kann, dass die Verzögerung durch Thales' Verschulden eingetreten ist. Der Schadenersatz für Verzögerungen beträgt nicht mehr als 0.5% für jede volle Woche der Verzögerung und in keinem Fall mehr als 5% des Vertragspreises für den verzögerten Teil der Dienstleistung.
- 6.4 Nach Erreichen des maximalen Schadenersatzes und bei Ausbleiben der Leistung seitens Thales kann der Besteller die Annahme der verspäteten Leistung verweigern. Sämtliche Ansprüche des Bestellers, die sich aus oder in Zusammenhang mit dem Verzug ergeben, werden vollumfänglich durch diese Ziffer 6 geregelt. Andere und weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

7. Schutzrechte

- 7.1 Sämtliche Informationen, Daten, Schriftstücke, Erfindungen oder andere Arbeitsprodukte, in jedwelcher Form, ob materiell oder immateriell, die bei der Erbringung der Dienstleistungen entstehen, sowie die Rechte an diesen Arbeitsprodukten stehen im

alleinigen Eigentum von Thales. Mit vollständiger Zahlung der vereinbarten Vergütung erhält der Besteller das nicht ausschliessliche, unbefristete und nicht übertragbare Recht, die Ergebnisse der Dienstleistung für seine Zwecke zu nutzen.

- 7.2 Der Besteller anerkennt, dass die Dienstleistungen oder Teile hiervon generelles Fachwissen oder vorbestehendes geistiges Eigentum von Thales beinhalten. Die Rechte an solchem generellen Fachwissen oder vorbestehendem Eigentum verbleiben bei Thales.

8. Geheimhaltung

- 8.1 Die Parteien behandeln alle Tatsachen und Informationen vertraulich, die weder offenkundig noch allgemein zugänglich sind. Im Zweifelsfall sind Tatsachen und Informationen vertraulich zu behandeln. Die Parteien verpflichten sich, alle wirtschaftlich zumutbaren sowie technisch und organisatorisch möglichen Vorkehrungen zu treffen, damit vertrauliche Tatsachen und Informationen gegen den Zugang und die Kenntnisnahme durch Unbefugte wirksam geschützt sind.
- 8.2 Keine Verletzung der Geheimhaltungspflicht liegt vor bei der Weitergabe vertraulicher Informationen durch Thales innerhalb des eigenen Konzerns oder an beigezogene Dritte, sofern dies für die Vertragserfüllung erforderlich ist.
- 8.3 Ohne schriftliche Zustimmung von Thales darf der Besteller mit der Tatsache, dass eine Zusammenarbeit mit Thales besteht, nicht werben und Thales auch nicht als Referenz angeben.

9. Exportkontrolle

Der Besteller anerkennt, dass die Lieferungen den schweizerischen und/oder ausländischen gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften über die Exportkontrolle unterstehen können und ohne Ausfuhr- bzw. Wiederausfuhrbewilligung der zuständigen Behörde weder verkauft, vermietet noch in anderer Weise übertragen oder für einen anderen als den vereinbarten Zweck verwendet werden dürfen. Der Besteller verpflichtet sich, solche Bestimmungen und Vorschriften einzuhalten. Er nimmt zur Kenntnis, dass diese ändern können und auf den Vertrag im jeweils gültigen Wortlaut anwendbar sind.

10. Datenschutz

Thales ist berechtigt, im Rahmen der Abwicklung des Vertrages personenbezogene Daten des Bestellers zu bearbeiten. Der Besteller ist insbesondere damit einverstanden, dass der Lieferant zur Abwicklung und Pflege der Geschäftsbeziehungen zwischen den Parteien solche Daten auch Dritten in der Schweiz und im Ausland bekannt gibt.

11. Haftung

- 11.1 Für Schäden, gleich, aus welchem Rechtsgrund, die auf das vorliegende Vertragsverhältnis zurückzuführen sind, haftet Thales insgesamt und soweit gesetzlich zulässig bis maximal 20% der Vergütung für die Erbringung der Dienstleistungen (allfällige Konventionalstrafen eingerechnet).
- 11.2 Die Haftung für indirekte oder Folgeschäden wie entgangener Gewinn, nicht realisierte Einsparungen, Ansprüche Dritter sowie für Mangelfolgeschäden oder Schäden infolge von Datenverlusten wird im Rahmen des gesetzlich Möglichen wegbedungen.
- 11.3 Die Ansprüche des Bestellers, die aus oder in Zusammenhang mit dem Vertrag oder einer Vertragsverletzung entstehen, werden ausdrücklich und vollumfänglich durch diese Bedingungen geregelt. Andere und weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

12. Corporate Responsibility

- 12.1 Ferner verpflichtet sich der Besteller, jegliche Art von Bestechung oder anderer Korruption zu unterlassen und den Schutz der internationalen Menschenrechte in jeder Form zu beachten. Er bestätigt, ein Compliance Programm etabliert zu haben, welches vollumfänglich den gesetzlichen Vorgaben entspricht. Er verpflichtet sich Thales schadlos zu halten für jeglichen Schaden (egal welcher Art) der Thales im Falle eines Verstosses gegen Vorgaben der «Corporate Responsibility» und Compliance entstehen können.
- 12.2 Verstösse gegen diese Grundsätze gelten als Vertragsbruch und berechtigten Thales zum sofortigen Rücktritt vom Vertrag. Der Besteller hat Thales den daraus erwachsenden Schaden zu ersetzen.

13. Übertragung

Die Übertragung von Rechten aus diesem Vertrag ist nur mit schriftlicher Zustimmung von Thales zulässig.

15. Ungültigkeit

- 15.1 Im Falle der Ungültigkeit dieser Lieferbedingungen oder Teilen davon, ersetzen die Parteien die unwirksamen Bestimmungen durch wirksame, die rechtlich und wirtschaftlich den ungültigen Teilen so nahe wie möglich kommen.

16. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

- 16.1 Die vorliegenden Allgemeinen Lieferbedingungen wie auch der Vertrag inklusive etwaige Anhänge unterstehen dem schweizerischen materiellen Recht. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980 ist nicht anwendbar.
- 16.2 Gerichtsstand für beide Parteien ist Bern (im Kanton Bern) / Schweiz. Thales ist jedoch auch berechtigt, die Gerichte am Sitz des Bestellers anzurufen.

Thales Suisse SA, Binzstrasse 18, 8045 Zürich, Switzerland / 07 / 2024

General Delivery Conditions for Services Thales Suisse SA

1. Exclusive validity

- 1.1 These General Delivery Conditions for Services apply to and are binding for all performances of services by Thales Suisse SA (hereinafter referred to as "Thales" or "Party").
- 1.2 Different or additional conditions and, in particular, the general conditions of the customer shall only be valid if expressly accepted in writing by Thales.
- 1.3 All agreements and legally relevant declarations must be in writing.

2. Scope of application and delivery

- 2.1 These General Delivery Conditions apply in particular to the conclusion, content and performance of contracts for consulting services, support and training. The scope, nature, duration, expenditure and scheduling of the services to be delivered is exhaustively set out in the applicable individual contract document (including all appendices thereto). The individual contract document may appear in form of an offer, contract or a confirmation of order but in any case it only comes into effect after the receipt of Thales' confirmation of the order (hereafter referred to as "Contract"). In case of conflicts, the Contract has precedence over these General Delivery Conditions.
- 2.2 If the customer desires Thales to enhance its scope of delivery the additional expenditures shall be offered and contracted separately.

3. Execution of the delivery of services

- 3.1 Thales delivers its services with due diligence and according to the Contract's provisions. The owed services shall not be measured in a defined result.
- 3.2 Thales shall deploy only carefully selected and appropriately trained staff and instruct them accordingly. If designated persons are assigned to deliver the services, they shall only be replaced in agreement with the customer. Thales may engage third parties (e.g. sub-suppliers, sub-contractors) to render its services.
- 3.3 The customer informs Thales in a timely manner of all requirements necessary to perform the services. In particular, the customer indicates the contact person(s), gives work instructions and guarantees the access to data and workstations. Delays or additional expenditures caused by faulty performance of duties to co-operate shall be borne by the customer.
- 3.4 Both parties inform each other of observed or observable facts and circumstances which interfere with or endanger delivery of the services in compliance with the Contract.

4. Prices

- 4.1 Unless otherwise stipulated in the Contract (or in any appendices thereto), Thales shall invoice the services delivered at cost.
- 4.2 Services at cost shall be invoiced every month, together with the usual reference documents.
- 4.3 Prices are net. Any and all additional fees and charges shall be borne by the customer and are invoiced together with the written reference documents. Any and all duties and taxes, in particular value added taxes, fees and the like as well as administrative costs connected therewith shall be borne by the customer.
- 4.4 Price adjustments due to inflation shall be admissible. Thales notifies the customer of the adjusted rates at least two months before they become effective.

5. Terms of payment

- 5.1 Payments shall be made net without deductions within 30 days after date of the invoice. After the expiration of this period of time and without a reminder, default interest shall be charged at the rate for current account overdrafts prevailing with the major Swiss banks, but not less than 6%. Unless the customer notifies otherwise, the invoice is considered to be approved after the elapse of the payment period.
- 5.2 The customer may neither withhold nor reduce payments due to complaints, claims or counterclaims not accepted by Thales in writing.
- 5.3 In the event of non-observance of a time fixed for payment, then Thales, without prejudice to any other claims, shall have the right at any time, with or without a period of grace, to discontinue the performance of the Contract, to withdraw from the contract and to claim compensation for damages incl. but not limited to loss of profit.

6. Delivery time

- 6.1 The delivery times and dates stated by Thales in writing shall be binding.
- 6.2 The delivery times shall be extended accordingly if necessary information and documentation from the customer, advance payments and necessary permits do not reach Thales in due time or the customer does not perform other contractual obligations or there are reasons of force majeure.
- 6.3 If Thales does not deliver on time the customer shall grant Thales an adequate and economically reasonable extension of time in writing. If such extension of time is not complied with the customer may claim damages for delayed delivery if he can prove that the delay was caused through the fault of Thales. Damages for delay shall not exceed 0.5% for each full week of delay and shall in no event exceed 5% of the Contract price of the part of services in delay.
- 6.4 After reaching the maximum damages for delayed delivery and, under the condition that the services have not been delivered yet, the customer may reject the acceptance of the delayed delivery. All claims of the customer arising from or in connection with delays in the performance of the Contract are regulated exhaustively by this Clause 6. Other and further claims are excluded.

7. Intellectual property rights

- 7.1 All information, data, writings, inventions or other work products of any kind, in any form whatsoever, both tangible and intangible, developed as a result or in connection with Thales' performance of the services, shall be the sole and exclusive property of Thales. Upon complete payment of the agreed price the customer receives a permanent, non-exclusive and non-transferable right to use the work results of the delivered services for his purposes.
- 7.2 The customer acknowledges that all or part of the services may contain general know-how and pre-existing intellectual proprietary rights of Thales. All rights in such general know-how and prior intellectual property shall continue to vest in Thales.

8. Confidentiality

- 8.1 The parties shall keep confidential all information and facts which are neither apparent nor generally accessible. In case of doubt, an information or fact shall be considered confidential. The parties are obliged to undertake all economically reasonable and technically and organizationally possible precautionary measures to effectively protect confidential information and facts from access and attention by unauthorized third parties.
- 8.2 Confidentiality shall not be infringed if information is disclosed by Thales to any of its affiliates or the group or to mandated third parties, as long as this is necessary to fulfill the contractual obligations.
- 8.3 The customer is not allowed to advertise the fact of its cooperation with Thales nor state Thales as a reference unless Thales has agreed to it in writing.

9. Export control

- The customer recognises that the supplies may be subject to Swiss and/or foreign legal provisions and regulations in terms of export control and are not allowed to be sold, leased, otherwise transferred or used for a purpose other than the agreed without an export or reexport permit of the competent authority. The customer undertakes to comply with such provisions and regulations. He is aware that these may change and that they apply to the contract in the current valid wording.

10. Data protection

- Thales is entitled to process the personal data of the customer in order to be able to perform the contract. Furthermore, the customer consents in particular to the supplier transmitting such data to third parties in Switzerland and abroad for the purpose of performing and maintaining the business relationships between the parties.

11. Liability

- 11.1 To the extent permitted by law, Thales' total liability for all damages (including penalties) attributable to this Contract and irrespective of their legal grounds shall be limited to 20% of the sums paid by the customer for the services provided.
- 11.2 The liability for indirect and consequential damages such as loss of profit, not achieved economies, claims of third parties as well as consequential damage caused by a defect or damages due to loss of data shall be excluded to the extent permitted by law.
- 11.3 Claims of the customer arising out of or in connection with the Contract or any breach thereof are expressly and exhaustively regulated by these conditions. Other and further claims are excluded.

12. Corporate Responsibility

- 12.1 Further, the customer is obliged to refrain from bribery of any kind and from other forms of corruption and to comply with all international human rights. He confirms that he has established a compliance programme which fully complies with the legal requirements. He undertakes to indemnify Thales for any damage (of any kind) that Thales may suffer in the event of a breach of the Corporate Responsibility and Compliance requirements.
- 12.2 Violations of those principles are considered as breach of contract and entitle Thales to withdraw from the contract immediately. The customer has to compensate Thales damages caused of this termination of the contract.

13. Assignment

- 13.1 The assignment of rights under the Contract is only permissible upon written approval of Thales.

14. Invalidity

- 14.1 In case of invalidity of all or part of these General Delivery Conditions, the parties shall replace the invalid part or parts by new ones having a legal and economic effect as close as possible to the invalid one(s).
- 14.2 In case of contradiction, the original German version shall prevail.

15. Applicable law and place of jurisdiction

- 15.1 These General Delivery Conditions together with the Contract and all appendices thereto and the rights of the parties hereunder shall be governed by and construed and enforced in accordance with Swiss substantive law. The United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods dated 11th April 1980 shall not apply.
- 15.2 The place of jurisdiction for both Parties shall be Bern (in the canton of Bern) / Switzerland. However, Thales may also bring action before the courts at the customer's domicile.